

	Seite
Inhaltsverzeichnis	Seite
A. Jahresabschluss nach Handels- und Steuerrecht	11
1 Die Handelsbilanz ist Grundlage für die steuerliche Gewinn- ermittlung	11
1.1 Allgemeine Grundsätze	11
1.2 Übernahme der Werte aus der Handelsbilanz in die Steuer- bilanz	12
1.3 Handelsbilanz/Steuerbilanz: Nebenrechnung zur Ermittlung des steuerlich zutreffenden Gewinns	13
1.4 Getrennte Buchhaltungen, um steuerlich abweichende Werte erfassen zu können	13
1.5 Erhöhung der Grenzwerte für Kapitalgesellschaften	15
2 Befreiung von der Bilanzierungspflicht	16
2.1 Bagatellgrenze gemäß § 241a HGB	16
2.2 Übereinstimmende Grenzwerte gemäß HGB und Steuerrecht . .	18
2.3 Beginn der steuerlichen/handelsrechtlichen Buchführungs- und Bilanzie- rungspflicht	19
2.3.1 Wiederbeginn der handelsrechtlichen Buchführungs- und Bilanzie- rungspflicht	19
2.3.2 Ermittlung der Grenzwerte	19
2.4 Auswirkungen auf die Honorarabrechnung	21
2.5 Wechsel von der Bilanzierung zur Einnahmen-Überschuss- Rechnung	22
2.6 Was beim Wechsel zur Einnahmen-Überschuss-Rechnung zu beachten ist	23
3 Ausweis von Anlagevermögen (Aktiv- und Passivwerte)	24
4 Behandlung immaterieller Wirtschaftsgüter in Handels- und Steuerbilanz	29
4.1 Ausweis selbstgeschaffener Wirtschaftsgüter in der Handels- bilanz	29
4.2 Ausweis passiver latenter Steuern ist erforderlich	32
4.3 Unterteilung bei selbstgeschaffenen immateriellen Vermögens- gegenständen	22
4.4 Zeitpunkt der Aktivierung	33
4.5 Keine Aktivierung selbstgeschaffener immaterieller Vermögens- werte	35
4.6 Entgeltlich erworbene immaterielle Wirtschaftsgüter	36
4.7 Einstufung als Trivialprogramm	37

Inhaltsübersicht

	Seite
5 Geschäfts- und Firmenwert	37
5.1 Höhe des Geschäfts- und Firmenwerts	38
5.2 Abschreibung des Geschäfts- und Firmenwerts	39
6 Ausweis von Sachanlagen	41
6.1 Ermittlung der Anschaffungskosten.	41
6.1.1 Übersicht über die Bestandteile der Anschaffungskosten.	42
6.1.2 Zuordnung zum Anlagevermögen oder Umlaufvermögen	43
6.2 Ermittlung der Herstellungskosten	44
6.3 Planmäßige Abschreibung	46
6.3.1 Beginn der Abschreibung	46
6.3.2 Ermittlung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer	47
6.3.3 Abschreibungsmöglichkeiten	48
6.3.4 Verhältnis von Nutzungsdauer und Abschreibungszeitraum.	51
6.3.5 Anwendung der Leistungsabschreibung	56
6.4 Außerplanmäßige Abschreibung des Anlagevermögens (Teilwertabschreibung)	57
6.4.1 Grundsätze bei der Teilwertabschreibung und Zuschreibungen	58
6.4.2 Unterscheidung zwischen dauerhafter und vorübergehender Wertminderung	59
6.4.3 Nicht dauerhafte Wertminderung	59
6.5 Sonderabschreibungen in der Steuerbilanz	60
6.5.1 Begünstigt sind Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	62
6.5.2 Das Wirtschaftsgut muss beweglich sein.	63
6.5.3 Grenzwert für private Nutzung 10 %	63
6.5.4 Verbleib in einer inländischen Betriebsstätte	67
6.6 Geringwertige Wirtschaftsgüter und Sammelposten	67
7 Gruppenbewertung und Bewertung mit einem Festwert	68
7.1 Festbewertung	69
7.1.1 Voraussetzungen für die Bildung von Festwerten	69
7.1.2 Für welche Wirtschaftsgüter Festwerte gebildet werden dürfen ..	70
7.1.3 Festwert muss von nachrangiger Bedeutung sein	70
7.1.4 Wie Sie den Festwert bei Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen bilden.	70
7.1.5 Wie der Festwert bei Gegenständen des Sachanlagevermögens gebildet wird	71

	Seite
7.1.6 Regelmäßige Überprüfung der Festwerte	72
7.2 Gruppenbewertung.	73
7.2.1 Anwendungsbereich der Gruppenbewertung	73
7.2.2 Zusammenfassung gleichartiger Vermögensgegenstände	74
7.2.3 Annähernde Gleichwertigkeit der Vermögensgegenstände	74
7.2.4 Ermittlung des gewogenen Durchschnitts	74
7.2.5 Auswirkungen auf die Steuerbilanz.	75
8 Ausweis des Umlaufvermögens.	76
8.1 Ausweis von Forderungen/Verbindlichkeiten	76
8.1.1 Verbindlichkeiten, die zeitweise verzinslich sind.	78
8.1.2 Laufzeit mehr oder weniger als 12 Monate.	78
8.1.3 Darlehen ohne festgelegte Fälligkeit.	81
8.2 Teilwertabschreibung beim Vorratsvermögen	82
9 Latente Steuern in der Handelsbilanz	85
9.1 Ausweis aktiver latenter Steuern	86
9.2 Ausweis passiver latenter Steuern	86
9.3 Wie die latenten Steuern zu ermitteln sind.	87
9.3.1 Befreiung vom Ausweis latenter Steuern	89
9.3.2 Ausweis aktiver latenter Steuern bei Verlustvorträgen	90
9.3.3 Ausschüttungssperre in Höhe der aktiven latenten Steuern.	90
9.4 Latente Steuern bei Personenunternehmen	91
10 Ausweis des Kapitals von Kapitalgesellschaften	91
11 Steuerfreie Rücklagen, Investitionsabzugsbeträge nach Steuerrecht	93
11.1 Bildung und Auflösung von Reinvestitionsrücklagen (§ 6b EStG)	93
11.2 Ersatzbeschaffung, Übertragung stiller Reserven gemäß R 6.6 EStR.	96
11.3 Übertragung von Zuschuss-Rücklagen gemäß R 6.5 EStR	97
11.4 Investitionsabzugsbetrag: Bildung und Auflösung	100
11.4.1 Sinn und Zweck des Investitionsabzugsbetrags	100
11.4.2 Wer den Investitionsabzugsbetrag beanspruchen kann	102
11.4.3 Begünstigte Wirtschaftsgüter	102
11.4.4 Zutreffende Bezeichnung der geplanten Investition	103
11.4.5 Auflösung des Investitionsabzugsbetrags	105

Inhaltsübersicht

	Seite
12 Rückstellungen: Bildung, Abzinsung und Auflösung	109
12.1 Rückstellungen in der Handelsbilanz.....	110
12.2 Rückstellungen in der Steuerbilanz.....	110
12.3 Bewertung von Rückstellungen	112
12.4 <u>Handelsbilanz:</u> Abzinsung bei einer Laufzeit von mehr als 1 Jahr	115
12.5 <u>Steuerbilanz:</u> Abzinsung bei einer Laufzeit von mindestens 12 Monaten	115
12.6 Beispiel: Rückstellungsbildung nach Handels- und Steuerrecht ..	121
12.7 Auflösung einer Rückstellung	123
12.8 Rückstellungs-ABC	123
13 Darlehen, Fremdwährungsumrechnung	138
13.1 Wertansätze nach § 6 EStG.....	139
13.2 Bewertung von Verbindlichkeiten in Fremdwährungen	139
13.3 Währungsschwankungen	140
B. BilMoG-Eröffnungsbilanz für Geschäftsjahre, die nach dem 31.12.2009 beginnen.	142
1 Umstellung der Handelsbilanz zum 1.1.2010	142
1.1 Darstellung des Eigenkapitals und der ausstehenden Einlagen ..	143
1.2 Immaterielle Vermögensgegenstände.....	143
1.3 Geschäfts- oder Firmenwert	144
1.4 Ausweis von Sachanlagen	144
1.5 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	146
1.6 Fertigerzeugnisse	147
1.7 Sonderposten mit Rücklageanteil (steuerfreie Rücklagen).....	147
1.8 Rückstellungen: Abschaffung von Passivierungswahlrechten.....	149
1.9 Bewertung sonstiger Rückstellungen	150
1.10 Besonderheiten bei Pensionsrückstellungen	151
1.11 Steuerliche Verlustvorträge.....	152
2 Abschließende Empfehlungen	153
C. Anhang: Übergang von der Bilanzierung zur Einnahmen-Überschuss-Rechnung	155